

Fragebogen zur Ergänzung des Stundungsantrages (Einkommensnachweis)

1. Monatliche Einnahmen und Ausgaben / Vermögen

<u>A) Einnahmen</u>	<u>Beträge in Euro</u>	<u>B) Ausgaben ⁽⁴⁾</u>	<u>Beträge in Euro</u>
Nettolohn beider Ehe- bzw. Lebenspartner ⁽³⁾ <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Miete, Hauskosten Hypotheken	_____
Rentenbezüge <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Heizung, Strom, Gas	_____
Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung ⁽¹⁾ <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Versicherungen	_____
Einnahmen aus Kapitalvermögen - Zinsen - ⁽¹⁾ <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Lebensversicherung(en)	_____
Kindergeld <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	_____	_____
Erziehungs- / Elterngeld	_____	_____	_____
Bürgergeld <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Bausparkassenbeiträge	_____
a) laufende Hilfe zum Lebensunterhalt	_____	a) Sparbeiträge	_____
b) einmalige Beihilfen	_____	b) Darlehensverpflichtungen	_____
Wohngeld <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Sparverträge - - auch vermögenswirksame Leistungen -	_____
Unterhaltszahlungen (auch für Kinder) <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Unterhaltszahlungen	_____
Arbeitslosengeld ⁽¹⁾ <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Gewerkschafts- oder Vereinsbeiträge	_____
Andere soziale Leistungen <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Darlehenszinsen und -abträge	_____
Einnahmen aus BaFöG <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Pfändungen, Abtretungen	_____
Einnahmen aus selbst- ständiger Tätigkeit ⁽¹⁾ <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Sonstige Verbindlichkeiten	_____
Einnahmen aus Provisionen und Vermittlungen ⁽¹⁾ <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Steuernachzahlungen	_____
Einnahmen aus Ansprüchen gegen Dritte aus Lieferungen und Leistungen (z.B. vollstreckbare Urteile) ⁽¹⁾ <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Bankverbindlichkeiten a) kurzfristige b) langfristige	_____
Krankengeld <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Leasing-/Finanzierungsverträge	_____
Einnahmen aus Versicherungs- Leistungen ⁽²⁾	_____	Laufzeit der/des Leasing-/ Finanzierungsverträge	_____
Einnahmen aus Konkurs- oder Gesamtvollstreckungsverfahren ⁽¹⁾ <i>Nachweis ist beizufügen</i>	_____	Rückzahlung von Hilfe zum Lebensunterhalt	_____



Einnahmen aus Grundstücks-
Verkäufen _____

Nachweis ist beizufügen

Einnahmen aus Erbschaften _____

Nachweis ist beizufügen

Einnahmen aus Steuerrücker-
stattungen (Umsatzsteuer,
Gewerbesteuer, Lohn-/Einkommenssteuer) _____

Nachweis ist beizufügen

Wertpapiere *Nachweis ist beizufügen* _____

a) Nominalwert

b) Nennwert

Spareinlagen _____

Nachweis ist beizufügen

Bankguthaben _____

Nachweis ist beizufügen

Sonstige Geldforderungen _____

Nachweis ist beizufügen

Telefon/Mobiltelefon-
kosten (letzte Rechnung beifügen) _____

Beiträge zu Verbänden _____

Beiträge zu Vereinen _____

Zusammenfassung der gesamten Ein-/Ausgaben		
	A - Einnahmen	B - Ausgaben
Antragsteller/-in	EUR	EUR
Ehemann/-frau / Lebenspartner/-in	EUR	EUR
Gesamt	EUR	EUR
Verbleibender (zur Verfügung stehender) Betrag (A - B)		EUR

Erläuterungen

- (1) **Es sind alle relevanten Daten einzutragen und die Belege in jedem Fall beizufügen.** Bei Sozialleistungen wie Arbeitslosengeld, Bürgergeld, Krankengeld, BAföG, usw. ist grundsätzlich der Bewilligungszeitraum anzugeben. Bei Einnahmen aus selbständiger Tätigkeit und/oder Einnahmen aus Provisionen und/oder Vermittlungen ist ein aktueller Liquiditätsstatus sowie die Einnahme-/Ausgabenentwicklung der nächsten 6 Monate beizufügen. Bei Einnahmen aus Provisionen/Vermittlungen ist ebenfalls der Anteil der Stornoreserve anzugeben. Bei Ansprüchen aus vollstreckbaren Urteilen ist eine - zunächst unbeglaubigte - Abschrift und der Stand des jeweiligen Verfahrens anzugeben. Sollten Beträge - zu Ihren Gunsten - bei einem Notar, Treuhänder oder Gericht hinterlegt sein, sind alle notwendigen Angaben zu machen. Dies betrifft auch die Ansprüche aus einem Konkurs-, Vergleichs- oder Gesamtvollstreckungsverfahren. Bei Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung sind die Roherträge und die Einnahmen der Neben-/Hauskosten getrennt - je Wohneinheit - anzugeben. Alle entsprechenden Miet-/Untermiet-/Pachtverträge sind vorzulegen. Ebenfalls ist der letzte Lohn-/ Einkommenssteuerbescheid - des jeweils zuletzt veranlagten Jahres - vorzulegen.
- (2) Bei Kapital-, Lebens- oder privaten Rentenversicherungen ist eine Kopie des Versicherungsscheines und evtl. Nachträge beizufügen.
- (3) Ohne die konkrete(n) Angaben zu beiden Ehegatten/Lebenspartnern ist eine Berechnung des - unpfändbaren Anteils des Einkommens des Schuldners - nicht möglich. Sollten hier keine Angaben gemacht werden, wird davon ausgegangen, dass der Ehegatte/Lebenspartner über ausreichendes eigenes Einkommen verfügt und somit als unterhaltspflichtige/ unterhaltsberechtigzte Person nicht berücksichtigt werden muss.
- (4) Sollte der vorhandene Platz nicht ausreichen, bitte ein Ergänzungsblatt beifügen.

2. Angaben zum Arbeits-/Beschäftigungsverhältnis

Arbeitgeber des Antragstellers:

Name: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Angaben zur Beschäftigung: _____

Arbeitgeber des Ehegatten/Lebenspartner:

Name: _____

Straße / Nr.: _____

PLZ / Ort: _____

Angaben zur Beschäftigung: _____

3. Bewilligungszeiträume

Arbeitslosengeld: von: _____ bis: _____

Bürgergeld: von: _____ bis: _____

Erziehungs-/Elterngeld: von: _____ bis: _____

Krankengeld: von: _____ bis: _____

Wohngeld: von: _____ bis: _____

Welche Einnahmen wurden noch bewilligt:

_____ von: _____ bis: _____

_____ von: _____ bis: _____

_____ von: _____ bis: _____

Ort, Datum

Unterschrift(en)